

# Schulzeitstaffelung

## Segen oder Ärgernis

Wie kann eine **win - win** Situation  
für alle Beteiligten geschaffen  
werden?

Dr. Holger Kloth

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

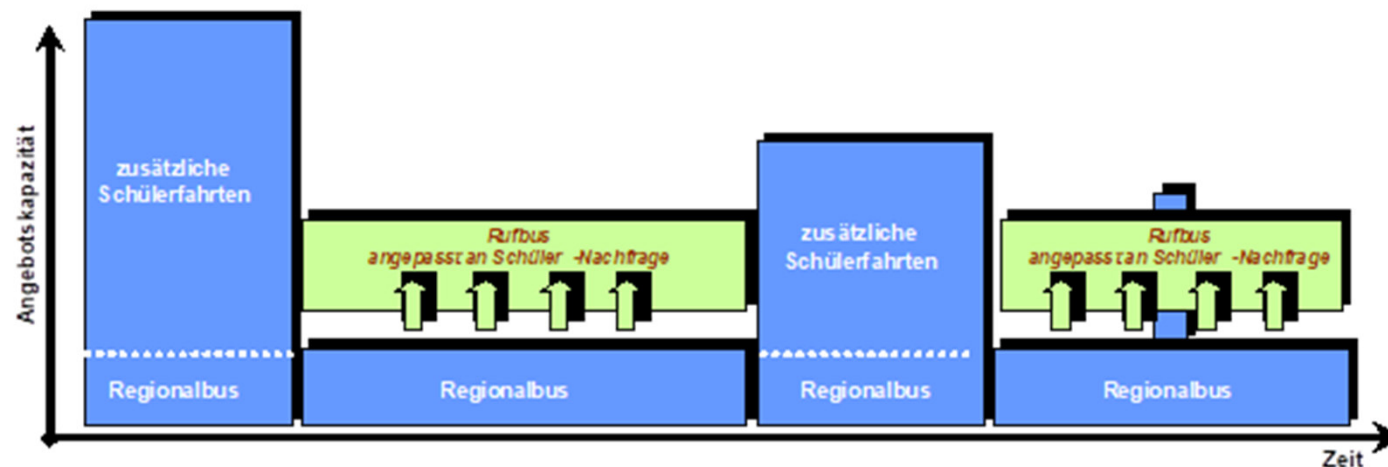
Gliederung :

1. Ausgangslage
2. Beteiligung im Planungsprozess
3. Ziel der Schulzeitstaffelung
4. Nutzen gestaffelten Anfangszeiten
5. Fazit

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

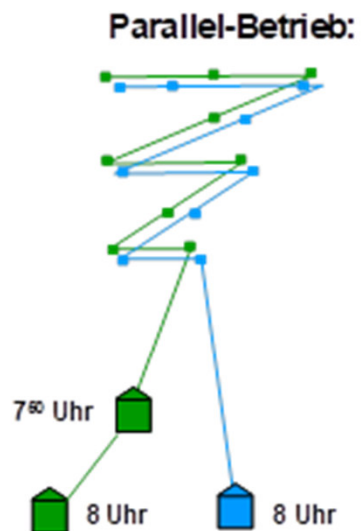
### 1. Ausgangslage

Nachfragestruktur im ländlichen Raum  
Schüler bestimmen das Angebot

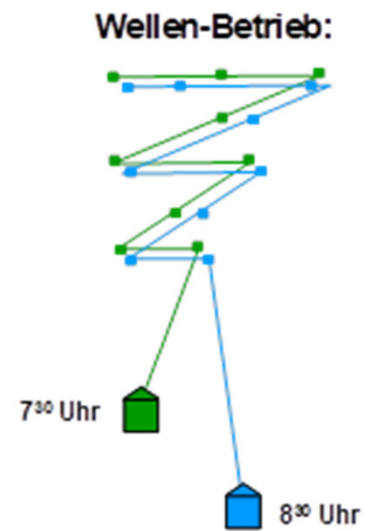


## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

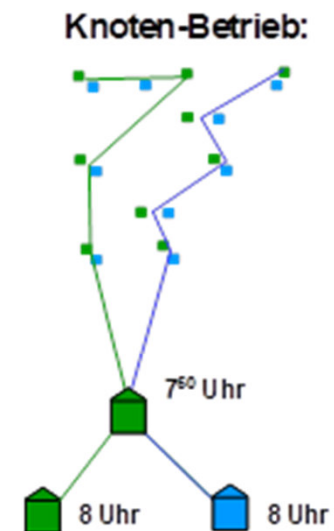
### 1. Ausgangslage Betriebskonzepte



- 2 Busse
- viele Kilometer



- 1 Bus
- viele Kilometer
- starke Spreizung der Anfangszeiten



- 2 Busse
- wenige Kilometer
- evtl. Umsteigen

Dr. Holger Kloth

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 2. Beteiligte

- Aufgabenträger
- Träger Schülerbeförderung
- Schulen
- Eltern
- Schülervertreter
- Verkehrsunternehmen

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 3. Ziele der Beteiligten

- Aufgabenträger (ausreichende Verkehrsbedienung)
- Träger Schülerbeförderung ( Sicherstellung der Beförderung Schule – Wohnort)
- Schulen ( Schulorganisation und Pädagogik)
- Eltern (Familienorganisation und Individualinter.)
- Schülervertreter (Individualinteressen)
- Verkehrsunternehmen (wirtschaftliche und verlässliche Bedienung für alle)

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 3. Ziele der Beteiligten

- *Aufgabenträger (ausreichende Verkehrsbedienung)*
- *Träger Schülerbeförderung ( Sicherstellung der Beförderung Schule – Wohnort)*
- *Schulen ( Schulorganisation und Pädagogik)*
- *Eltern (Familienorganisation und Individualinter.)*
- *Schülervertreter (Individualinteressen)*
- *Verkehrsunternehmen (wirtschaftliche und verlässliche Bedienung für alle)*

*....und was ist mit der übrigen Bevölkerung  
....kann die ausreichende Bedienung erreicht  
werden?*

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 3. Ziele der Beteiligten

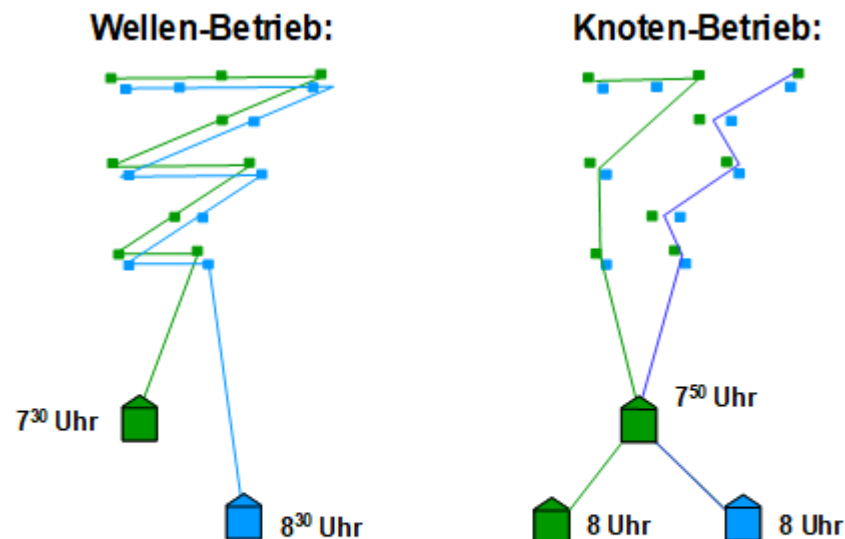
- *Aufgabenträger (ausreichende Verkehrsbedienung)*
- *Träger Schülerbeförderung ( Sicherstellung der Beförderung Schule – Wohnort)*
- *Schulen ( Schulorganisation und Pädagogik)*
- *Eltern (Familienorganisation und Individualinter.)*
- *Schülervertreter (Individualinteressen)*
- *Verkehrsunternehmen (wirtschaftliche und verlässliche Bedienung für alle)*

*....und was ist mit der übrigen Bevölkerung ?  
....kann die ausreichende Bedienung erreicht werden?*



## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

### 4. Nutzen gestaffelter Anfangszeiten



- 1 Bus
- viele Kilometer
- starke Spreizung der Anfangszeiten

- 2 Busse
- wenige Kilometer
- evtl. Umsteigen

Gleichmäßige Bedienung

Zus. Angebote im Takt

09:00 – 12:00

13:30 – 15:00

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 4. Nutzen gestaffelter Anfangszeiten

#### **Schulen**

Regelmäßige Anbindung zu allen Schulstunden

Hohe Flexibilität für Schulorganisation

#### **Schüler**

Minimierung der Wartezeit

Chancengleichheit für alle im ländlichen Raum

#### **Eltern**

Minimierung Fahrdienst Mama

Verlässlichkeit

Dr. Holger Kloth

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 4. Nutzen gestaffelter Anfangszeiten

#### **Aufgabenträger**

Zeitgemäßes Angebot bei hoher Wirtschaftlichkeit,  
dadurch auch Spielräume für Verkehre in Randlagen

#### **Träger Schülerbeförderung**

Umfassende Aufgabenerfüllung

#### **Verkehrsunternehmen**

Gleichmäßige Ressourcennutzung  
Attraktives Angebot für alle machbar

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 4. Nutzen gestaffelter Anfangszeiten

#### **Allgemeinheit**

ÖPNV nicht nur für Schüler oder einzelne Schulen

Möglichkeit der Inclusion

- einfache Taktsysteme erlauben auch Menschen mit kognitiven Einschränkungen die ÖV Nutzung

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 5. Fazit

Staffelung von Schulanfangszeiten ist mehr als nur der Verkehr von und zur Schule

Im ländlichen Raum die Ressource für eine gleichmäßige Bedienung für alle Fahrten in die Kreisstadt zum Einkaufen; Krankenhaus etc.

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 5. Fazit

Die positive Wirkung wird nicht durch die Wortwahl Schulzeitstaffelung erfasst

Positiv besetzte Projektnamen wählen

Die Vorgehensweise muss bei der Beteiligung und Abstimmung breiter angelegt werden  
Auch z.B. Landvolk, Seniorenbeirat etc. einbinden

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 5. Fazit

Nur gemeinsam sind wir stark

## Schulzeitstaffelung Segen oder Ärgernis ?

---

### 5. Fazit

Nur gemeinsam sind wir stark



# Innovative Angebotskonzepte im Landkreis Grafschaft Bentheim

---

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit

Dr. Holger Kloth

**VDV** Niedersachsen  
Bremen